Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung
(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Vertragsnummer

Persönliche Angaben

☐ Frau ☐ Herr

Name

Bitte in GROSSBUCHSTABEN ausfüllen, Antrag wird maschinell gelesen.

sämtliche Vornamen

abweichender Geburtsname

Straße, Hausnummer (kein Postfach)

Postleitzahl Ort

Geburtsdatum

Identifikationsnummer*

Angaben des Ehegatten/des Lebenspartners
(nur bei gemeinsamem Freistellungsauftrag)

Name

Vorname

abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

Identifikationsnummer*

Freistellungsauftrag *(Zutreffendes bitte ankreuzen.)*
Hiermit erteile ich/erteilen wir** Ihnen den Auftrag, meine/unsere** bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

☐ bis zu einem Betrag von EUR

(bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrags auf mehrere Kreditinstitute)

☐ bis zur Höhe des für mich/uns** geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt:

☐ 801 EUR oder ☐ 1.602 EUR ***(s. Hinweis)***

☐ über 0 EUR

(Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.)

Auftragszeitraum
Dieser Auftrag gilt ab dem

Datum 01.01.2020

bzw. ab Beginn der Geschäftsbeziehung

☐ solange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns** erhalten

☐ bis zum

Datum 31.12.20

Datenübermittlung Die in dem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Erklärung Ich versichere/Wir versichern**, dass mein/unser** Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns** geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 EUR/1.602 EUR** nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern** außerdem, dass ich/wir** mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 EUR/1.602 EUR** im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme/n**.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 45b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Abs. 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Hinweis Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartner mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartner. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann er auch zum 1. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.

Nach Ablauf des Kalenderjahres eingereichte Freistellungsaufträge oder Nichtveranlagungsbescheinigungen können von der BHW Bausparkasse AG nicht berücksichtigt werden, da die technische Erstellung der Steuerbescheinigung bereits am 31.12. eines Kalenderjahres erfolgt und bis spätestens Ende Februar des Folgejahres versandt wird.

*Dieser Freistellungsauftrag ersetzt alle Freistellungsaufträge, die ich/wir** bisher für diese Vertragsnummer erteilt habe/n.*

Datum 12.20

Unterschrift

X

Ehegatte/Lebenspartner (ggf. gesetzlicher Vertreter)

X

(Nur bei gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich)

*Bitte beachten Sie, dass Ihr Antrag nur mit Angabe der Identifikationsnummer wirksam ist. Sofern Sie die Identifikationsnummer noch nicht erhalten oder nicht mehr griffbereit haben, können Sie sich diese
- schriftlich per Post mit Nennung Ihrer persönlicher Daten vom Bundeszentralamt für Steuern, Referat St II 3, 53221 Bonn
- oder im Internetportal des BZSt über das Eingabeformular mitteilen lassen.

**Nichtzutreffendes bitte streichen.

ACHTUNG Damit wir nicht 25 % Kapitalertragsteuer auf Ihre Kapitalerträge abführen müssen, lassen Sie uns bitte rechtzeitig – spätestens **15 Tage vor Zinsgutschrift** – Ihren Freistellungsauftrag zukommen.

Bitte das Original an: **BHW Bausparkasse AG, 31781 Hameln**

927 328 000 10.16 SW1100

Original für die BHW Bausparkasse AG

BHW

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

und Antrag auf ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung
(Gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

Vertragsnummer

Persönliche Angaben

☐ Frau ☐ Herr

Name

Bitte in GROSSBUCHSTABEN ausfüllen, Antrag wird maschinell gelesen.

sämtliche Vornamen

abweichender Geburtsname

Straße, Hausnummer (kein Postfach)

Postleitzahl Ort

Geburtsdatum

Identifikationsnummer*

Angaben des Ehegatten/des Lebenspartners
(nur bei gemeinsamem Freistellungsauftrag)

Name

Vorname

abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

Identifikationsnummer*

Freistellungsauftrag *(Zutreffendes bitte ankreuzen.)*
Hiermit erteile ich/erteilen wir** Ihnen den Auftrag, meine/unsere** bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen, und zwar

☐ bis zu einem Betrag von EUR

(bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrags auf mehrere Kreditinstitute)

☐ bis zur Höhe des für mich/uns** geltenden Sparer-Pauschbetrags von insgesamt:

☐ 801 EUR oder ☐ 1.602 EUR ***(s. Hinweis)***

☐ über 0 EUR

(Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.)

Auftragszeitraum
Dieser Auftrag gilt ab dem

Datum 01.01.2020

bzw. ab Beginn der Geschäftsbeziehung

☐ solange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns** erhalten

☐ bis zum

Datum 31.12.20

Datenübermittlung Die in dem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Erklärung Ich versichere/Wir versichern**, dass mein/unser** Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns** geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801 EUR/1.602 EUR** nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern** außerdem, dass ich/wir** mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801 EUR/1.602 EUR** im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme/n**.

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 45b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Abs. 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Hinweis Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartner mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartner. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Eine Herabsetzung bis zu dem im Kalenderjahr bereits ausgenutzten Betrag ist jedoch zulässig. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann er auch zum 1. Januar des laufenden Jahres widerrufen werden. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden.

Nach Ablauf des Kalenderjahres eingereichte Freistellungsaufträge oder Nichtveranlagungsbescheinigungen können von der BHW Bausparkasse AG nicht berücksichtigt werden, da die technische Erstellung der Steuerbescheinigung bereits am 31.12. eines Kalenderjahres erfolgt und bis spätestens Ende Februar des Folgejahres versandt wird.

*Dieser Freistellungsauftrag ersetzt alle Freistellungsaufträge, die ich/wir** bisher für diese Vertragsnummer erteilt habe/n.*

Datum 12.20

Unterschrift

X

Ehegatte/Lebenspartner (ggf. gesetzlicher Vertreter)

X

(Nur bei gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich)

*Bitte beachten Sie, dass Ihr Antrag nur mit Angabe der Identifikationsnummer wirksam ist. Sofern Sie die Identifikationsnummer noch nicht erhalten oder nicht mehr griffbereit haben, können Sie sich diese
- schriftlich per Post mit Nennung Ihrer persönlicher Daten vom Bundeszentralamt für Steuern, Referat St II 3, 53221 Bonn
- oder im Internetportal des BZSt über das Eingabeformular mitteilen lassen.

**Nichtzutreffendes bitte streichen.

ACHTUNG Damit wir nicht 25 % Kapitalertragsteuer auf Ihre Kapitalerträge abführen müssen, lassen Sie uns bitte rechtzeitig – spätestens **15 Tage vor Zinsgutschrift** – Ihren Freistellungsauftrag zukommen.

Bitte das Original an: **BHW Bausparkasse AG, 31781 Hameln**

Durchschrift für die Kundin/den Kunden

927 328 000 10.16 SW1100